1913?

Sonnabend, den 30. Januar, Abends 7½ Uhr.

Concert

von

EUGEN d'ALBERT

zum Besten

des Leipziger Richard Wagner-Denkmals

und unter gütiger Mitwirkung der Herren

Carl Scheidemantel, Grossh. Kammersänger aus Weimar

und

Capellmeister Nikisch

sowie des **Gewandhaus-Orchesters.**

PROGRAMM.

Compositionen von Eugen d'Albert.

1. **Concert** für Pianoforte (*H-moll, op. 2*).
   Mässig bewegt. — Langsam, mit Empfindung. — Erstes Zeitmaass.

2. **Vier Lieder** für 1 Singstimme mit Pianoforte-Begleitung.

1. „Ach weisst du es noch?"

Ach weisst du es noch? Ein Maitag war's,
Der über die Wellen des lockigen Haars
Die schimmernden Blüthen streute.
Wir sassen unter dem wehenden Baum
Und hatten uns lieb und wussten es kaum
Und waren glückliche Leute.

Ach weisst du es noch? In der Julinacht,
Der Mond ging auf in dämmernder Pracht,
Und es leuchteten wetternde Flammen.
Wie die schwellende Knospe der Rose sprang,
Da war's, dass die Liebe den Stolz bezwang,
Da ruhten wir trunken beisammen.

Ach weisst du es noch? Da der Sommer verflog,
Da die Rose welkte, die Schwalbe zog,
Und der Nebel lag auf der Haide,
Du schrittest hernieder zum einsamen Strand,
Es harrte das Boot, du gabst mir die Hand
Und Abschied nahmen wir Beide.

Max Kalbeck.

Reis I 413147

SLUB
Wir führen Wissen.
Stadtgeschichtliches Museum. Leipzig